

Technik im Laufe der Zeit

Jubiläum: 30 Jahre Computerclub

Neukirchen b. Hl. Blut. (hb) 30 Jahre Computerclub Hohenbogen-Lamer Winkel – dieses Jubiläum musste man gebührend feiern. Der Computerclub öffnete aus diesem Grund seine Türen und lud die Besucher ein, die Geschichte der Computertechnik – von den Anfängen bis heute – zu entdecken.

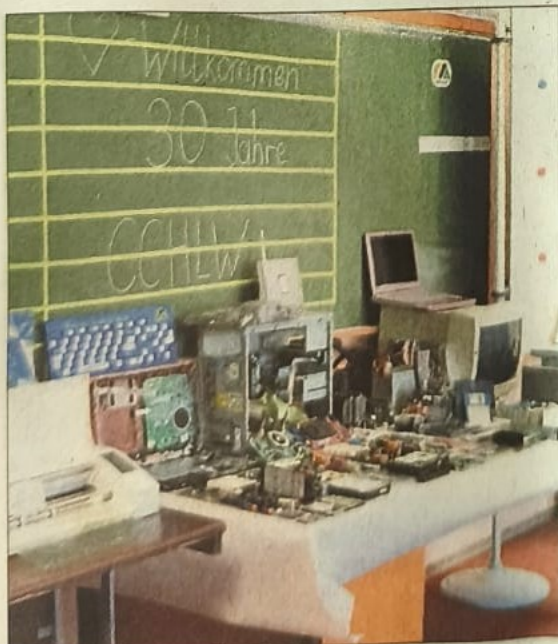
Eine Ausstellung im Clubraum stellte beeindruckend die Entwicklung der Computertechnik über die vergangenen Jahrzehnte dar. Es gab viel zu entdecken, von älteren Computern und Bauteilen über diverse Hardware bis hin zu modernem Equipment. Es war den Besuchern möglich, nicht nur einen Blick darauf zu werfen, sondern auch zu erfahren, wie sich Computer, Zubehör und Technik im Laufe der Zeit gewandelt haben. Die Virtual-Reality-Brille war ein besonderes Highlight der Ausstellung. Besucher, die sich dafür interessierten, konnten die VR-Technik selbst testen und eine virtuelle Welt betreten. Auf diese Weise wurde nicht nur die Geschichte der Computertechnik behandelt, sondern auch ein Blick auf

aktuelle und wegweisende Technologien geworfen.

Ein bunt gemischtes Fest für Jung und Alt

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. In der Schule wurden in der Aula Kaffee und eine große Auswahl an Kuchen angeboten. In einer entspannten Atmosphäre hatten die Besucher die Möglichkeit, sich zu stärken, Gespräche miteinander zu führen und gemeinsam die letzten drei Jahrzehnte Jahre Revue passieren zu lassen. So bot die Feier nicht nur einen spannenden Blick auf die Geschichte der Computertechnik, sondern war auch eine Gelegenheit, das 30-jährige Bestehen des Computerclubs gemeinsam zu feiern. Ein tolles und bunt gemischtes Fest für Jung und Alt war der Jubiläumstag, dank der Kombination aus Technik, Ausstellung, VR-Erlebnis und Genuss.

Der Dank galt allen Helfern, Unterstützern und Besuchern, die dieses besondere Jubiläum zu einem schönen Erlebnis gemacht haben.



Beim Jubiläum war die Geschichte der Computertechnik von den Anfängen bis heute zu entdecken.



Ein Blick durch die Virtual-Reality-Brille war ein besonderes Highlight der Ausstellung.

Fotos: Helga Brandl